

NK Presseinformation

13. Juni 2000

NÖ Institut für Landeskunde tagt in Zwettl Städte und Märkte in historischer Dimension

Zu seinem 20. Symposium lädt das NÖ Institut für Landeskunde vom 3. bis 6. Juli. Schauplatz ist die Stadt Zwettl, Thema „Niederösterreichs Städte und Märkte im Mittelalter und in der frühen Neuzeit“.

In Vorträgen und Exkursionen wird ein riesiges historisches Feld aufgearbeitet: Es reicht vom babenbergischen Österreich über die Stadtentwicklung unter dem jeweiligen Landesfürsten bis zu speziellen Beispielen mittelalterlicher Stadtentwicklungen. Es erfolgen Strukturvergleiche frühneuzeitlicher niederösterreichischer Städte und Ausblicke auf die politische Vertretung in einem Markt des 18. Jahrhunderts. Exkursionen führen durch die Stadt Zwettl sowie in die Umgebung bis nach Weitra. Als Vortragende wurden Fachhistoriker wie Univ.Prof. Dr. Heide Dienst, Dr. Gerhart Jaritz und andere gewonnen.

Das Tagungsprogramm ist beim NÖ Institut für Landeskunde, Telefon 02742/200-6255 erhältlich, wo auch die Anmeldungen erfolgen können.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at